

MiniStars und Flötenunterricht

Meine Highlights im außerschulischen Praktikum

- Mein außerschulisches Erfahrungsfeld gliederte sich in zwei Teile:
 - MiniStars
Die musikalische Früherziehung einer Musikkapelle für Vier- bis Siebenjährige.
 - Flötenunterricht
Dieser entwickelte sich aus meiner Tätigkeit bei den MiniStars, weil viele Eltern gerade auf der Suche nach einer Lehrperson für den Blockflötenunterricht waren.
- Bei den MiniStars wird den Kindern in den Stunden immer ein abwechslungsreiches Programm geboten. Gemeinsam wird gesungen, gespielt und musiziert. In manchen Stunden kommen Musikerinnen und Musiker mit ihren Instrumenten und stellen diese vor.
- Ich durfte für die Kinder bereits die Faschingsstunde gestalten, weil die Leiterin der Gruppe wegen Stimmbandknötchen Sprech- und Gesangsverbot hatte. In dieser Stunde spielten wir gemeinsam lustige und musikalische Spiele. In der Gruppe mit den älteren Kindern führte ich das Lied „Trat ich heute vor die Türe“ ein. Dazu wurde auch eine Boomwhakers-Begleitung gelernt.
- Wie bei den MiniStars steht auch bei den Blockflötenstunden der Spaß am Musizieren ganz oben. Die Kinder lernen, wie man auf der Blockflöte spielt, aber auch wie man Noten liest. Außerdem haben sie bereits gelernt einen Notenschlüssel zu zeichnen. Für solche Übungen, aber auch für das Notieren der Hausübung, haben die Kinder ein kleines Heft bekommen.
- Ich bin froh, dass ich mich dazu entschieden habe meine Praxis bei den MiniStars zu absolvieren, und dass ich begonnen habe, Flötenunterricht zu geben. Mein außerunterrichtliches Erfahrungsfeld wurde geprägt durch viele neue Erfahrungen, über den eigenen Schatten springen und Unsicherheiten zu überwinden. Ich konnte mich selbst weiterentwickeln. Außerdem konnte ich Einsicht in die Organisation und Elternarbeit gewinnen.

